

Tagesordnung I Punkt 22 der öffentlichen Sitzung am 17. Dezember 2009

Antrags-Nr. 09-F-01-0116

Reaktivierung der Aartalbahn

- Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion vom 09.12.2009 -

Die Stadtverordnetenversammlung möge beschließen:

1. Die Stadtverordnetenversammlung spricht sich weiterhin für eine Reaktivierung der Aartalbahn aus.
2. Die Landeshauptstadt Wiesbaden wartet daher nicht auf die Vorlage eines neuen Nahverkehrsplanes durch den Rhein-Main-Verkehrsverbund, sondern beginnt gemeinsam mit dem Rheingau-Taunus-Kreis aktiv mit den Vorplanungen zur Reaktivierung der Aartalbahn.
3. Die Stadtverordnetenversammlung nimmt zur Kenntnis, dass die Wirtschaftlichkeit des Betriebs der Strecke gegeben ist, wenn die beteiligten Kommunen einen Investitionskostenzuschuss leisten.
4. Die Stadtverordnetenversammlung nimmt zur Kenntnis, dass die zur Reaktivierung der gesamten Aartalbahn-Strecke zu beantragenden Regionalisierungsmittel ab 2014 seitens des Bundes überprüft werden sollen und daher eine rechtzeitige Vorplanung erforderlich ist, damit die bis 2014 vorhandenen Mittel in Anspruch genommen werden können.
5. Der Magistrat wird gebeten, der Stadtverordnetenversammlung innerhalb der nächsten drei Monate ein Konzept über die Vorgehensweise zur Reaktivierung der Aartalbahn vorzulegen.

Beschluss Nr. 0660

Der Antrag der SPD-Stadtverordnetenfraktion vom 09.12.2009 betr.

Reaktivierung der Aartalbahn

wird zur weiteren Beratung und Beschlussfassung an den Ausschuss für Planung, Bau und Verkehr überwiesen.

1. Dem Vorsitzenden des Ausschusses für Planung, Bau und Verkehr mit der Bitte um weitere Veranlassung

Wiesbaden, .12.2009

2. Dem Magistrat mit der Bitte um weitere Veranlassung

Nickel
stellvertretender Stadtverordnetenvorsteher

Der Magistrat
-16 -

Wiesbaden, .12.2009

Dezernat IV
mit der Bitte um Kenntnisnahme

Dr. Müller
Oberbürgermeister